

Aufgabenstellung und Material

Name: _____ Datum: _____

Die Freunde Aulus und Gaius sind im Circus Maximus. Dort ist auch der Senator Marcus Aquilius Florus.

- (1) Aulus et Gaius amici sunt.
- (2) Hodie in Circum Maximum eunt et ludos exspectant.
- (3) Gaius: „Ecce, ibi Marcus Aquilius Florus senator est.
- (4) Nunc in Circum Maximum properat.
- (5) Nunc senator ridet, mox ludi incipiunt.“
- (6) Iam equi in carceribus stant.
- (7) Agitatores signum exspectant.
- (8) Signum datur et equi currunt.
- (9) Amici surgunt et clamant.
- (10) Quis victor erit?

Hilfen

Sätze (2) und (4): *in Circum Maximum* – in den Circus Maximus

Satz (2): *eunt* – sie gehen

Satz (2): *ludos exspectare* – auf die Spiele warten

Satz (5): *mox* – bald

Satz (5): *incipiunt* – sie beginnen

Satz (6): *in carceribus* – in den Startboxen

Satz (7): *agitator* – Wagenlenker

Satz (8): *datur* – (er/sie/es) wird gegeben

Satz (10): *quis* – wer?

Satz (10): *erit* – (er/sie/es) wird sein

Aufgaben

1. Übersetze den Text in angemessenes Deutsch.
2. Schreibe alle Prädikate außer *eunt*, *incipiunt*, *datur* und *erit* heraus und notiere den jeweils anderen Numerus. Ein Prädikat kommt zweimal vor.
3. Nenne den Singular von *equi* und den Plural von *signum*.

Bewertungsbogen

Name: _____

I Übersetzungsteil

____ Fehlerpunkte bei 52 Wörtern =

II Zusatzaufgaben

Aufgabe 2: ____ von 20 Punkten

Aufgabe 3: ____ von 2 Punkten

Gesamt: ____ von 12 Punkten = ____ % =



Du hast die Vokabeln gründlich gelernt			
Du beherrschst die Numeruskongruenz zwischen Subjekt und Prädikat			

Note: _____

Verhältnis: 2 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben)

Datum

Unterschrift

Bewertung der Zusatzaufgaben

bis Prozent	Zensur
bis 95 %	1+
bis 91 %	1
bis 87 %	1-
bis 82 %	2+
bis 78 %	2
bis 74 %	2-
bis 69 %	3+
bis 65 %	3
bis 61 %	3-
bis 56 %	4+
bis 52 %	4
bis 50 %	4-
bis 45 %	5+
bis 41 %	5
bis 37 %	5-
unter 37 %	6

Operatoren im Lateinunterricht⁷

Operatoren	Definitionen	AFB
Nennen	Definierte Begriffe/Phänomene (er)kennen und knapp und präzise wiedergeben.	I
Benennen	Sachverhalte/Inhalte mit einem Begriff versehen.	I–II
Zusammenstellen	Begriffe/Elemente nach vorgegebenen oder selbst erarbeiteten Gesichtspunkten sammeln.	I–II
Ordnen	Begriffe/Elemente nach vorgegebenen oder selbst erarbeiteten Gesichtspunkten systematisieren.	I–II
Beschreiben	Einen Sachverhalt/einen Zusammenhang in eigenen Worten darlegen.	I–II
Darstellen	Einen Sachverhalt/einen Zusammenhang strukturiert wiedergeben.	I–II
Einordnen	Einen Sachverhalt/eine Aussage mit erläuternden Hinweisen in einen Zusammenhang einfügen.	I–II
Zusammenfassen	Wesentliche Aussagen komprimiert und strukturiert wiedergeben	I–II
Belegen	(Vorgegebene oder selbst aufgestellte) Behauptungen/Aussagen durch Textstellen nachweisen.	II
Erklären	Einen Sachverhalt in einen Zusammenhang (z. B. Regel, Modell, Kontext) einordnen und die bestehenden inneren Beziehungen darlegen/begründen.	II
Gliedern	Einen Text (evtl. mit sprachlicher/formaler/inhaltlicher Begründung) in Sinnabschnitte einteilen und diesen Abschnitten jeweils eine zusammenfassende Überschrift geben.	II
Herausarbeiten	In den Aussagen eines Textes einen bestimmten Sachverhalt erkennen und darstellen.	II
Charakterisieren	Sachverhalte und Personen in ihren Eigenarten beschreiben und dieses dann unter einem bestimmten Gesichtspunkt zusammenführen.	II
Paraphrasieren/ Paraphrase geben	Mit eigenen Worten den Textinhalt unter Wahrung der Informationsreihenfolge wiedergeben.	II
Metrisch analysieren/ Skandieren	Einen Vers mit Symbolen für kurze und lange Silben sowie für Zäsuren darstellen.	II
Gestalten/Entwerfen	Aufgaben auf Grundlage von Textkenntnissen und Sachwissen gestaltend interpretieren.	II–III
Definieren	Den Inhalt eines Begriffs so knapp und präzise wie möglich definieren.	II–III

⁷ Aus: Einheitliche Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung Latein (Bund/Länder-Konferenz der Kultusminister, 1.3.1999) (www.konferenz.de) und Kerncurriculum für das Gymnasium, Schuljahrgangsstufe 10 (www.konferenz.de)